

AfD Fraktion im Rat der Stadt Hagen



AfD-Fraktion Hagen, Rathausstr. 11, 58095 Hagen

Herrn Oberbürgermeister
Erik O. Schulz
- im Hause -

Telefon: 02331-207 2129

Telefax: 02331-207 2713

E-Mail: fraktionsgeschaefsfuehrung@afd-hagen.de

Aktenzeichen: 12.05.22_RAT_01

Hagen, 09.05.2022

Dringlichkeitsanfrage für die Sitzung des Rates der Stadt Hagen am 12.05.2022

WEA Rafflenbeuler Kopf und Baumfällungen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im Zuge der Errichtung von 2 Windenergieanlagen auf dem Rafflenbeuler Kopf ist es in der Vergangenheit nicht zu einer zufriedenstellenden Kommunikation zwischen dem Betreiber, der Stadt Hagen und der Politik gekommen.

Uns wurde bekannt, dass der Betreiber der Anlagen einen Änderungsantrag an die Stadtverwaltung gestellt hat, bei dem eine komplett andere Anlage erbaut werden soll als diejenige, wofür die Genehmigung ausgestellt wurde. Die neu beantragte Anlage ist moderner und im Ganzen auch nur 40 cm höher als die bereits genehmigte. Die Gondel der Anlage wird 5m tiefer liegen und der Durchmesser der Rotoren sich somit um über 10m vergrößern.

Der Betreiber hat bereits die Stellflächen der Anlagen gerodet und beginnt nun mit den Rodungen für die Zuwegung zur WEA1, in einem schützenswerten Waldgebiet.

In der Genehmigung und im landschaftspflegerischen Begleitplan der WEA1 ist ausdrücklich vermerkt, dass Habitatbäume und Buchen mit starkem Baumholz, die im Bereich der Zufahrt stehen, zu erhalten sind. Außerdem darf zum Schutz der gehölzesbrütenden Arten in der Brutzeit vom 01. März bis zum 20. Juli keine Fällung erfolgen.

Des Weiteren ist festgelegt, dass der Wegeausbau auf den abgewandten Seiten der Biotopbäume durchzuführen ist und möglichst schonend vorzugehen ist, um den Baumbestand nicht zu schädigen.

Bei einer gemeinsamen Begehung mit dem Betreiber der WEA wurde von der Fällung von einem bis max. zwei der alten Buchen gesprochen.

Jetzt sind über 15 schützenswerte Bäume zur Fällung gekennzeichnet. Die Fällung dieser Bäume steht unmittelbar bevor, daher bitten wir um die Beantwortung der dringlichen Fragen zur Ratssitzung am 12.05.2022:

1. Ist es richtig, dass der Betreiber den oben geschilderten Änderungsantrag gestellt hat und wenn nicht, ggf. welchen sonst?
2. Ist es richtig, dass für eine möglicherweise geplante Änderung der Anlage mehr alte Bäume gefällt werden?
3. Ist es richtig, dass in der Genehmigung und im Begleitplan ausdrücklich vermerkt ist, dass Habitatbäume und Buchen mit starkem Baumholz, die im Bereich der Zufahrt stehen, zu erhalten sind?
4. Ist es richtig, dass außerdem zum Schutz der gehölzbrütenden Arten in der Brutzeit vom 01. März bis zum 20. Juli keine Fällung erfolgen dürfen?
5. Ist es richtig, dass festgelegt wurde, dass der Wegeausbau auf der abgewandten Seite der Biotopbäume durchzuführen ist und möglichst schonend vorzugehen ist, um den Baumbestand nicht zu schädigen?
6. Ist es korrekt, dass ursprünglich nur maximal zwei alte Buchen gefällt werden sollten?
7. Ist es korrekt, dass nun über 15 schützenswerte Bäume vor der Fällung stehen?
8. Wie wird die Stadt dagegen vorzugehen versuchen?

Die Dringlichkeit der Anfrage ergibt sich aus § 5 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates aufgrund der unmittelbaren Gefahr, dass hier wieder ein alter Baumbestand (siehe Hohenhof) gefällt wird, ohne dass die Politik vorher davon ausführlich in Kenntnis gesetzt wurde.

Sollten dort Tatsachen geschaffen werden, die hätten verhindert werden können, wird die Stadt Hagen sich abermals in den Medien zu erklären haben.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Eiche
Fraktionsvorsitzender



Karin Sieling
Fraktionsgeschäftsführerin